



## INTERPELLATION

**Urheber** PDCVr, durch Cindy Jacquier und Alexia Héritier  
**Gegenstand** Schutz der Traubenernte 2021 gegen Diebstahl  
**Datum** 03/09/2021  
**Nummer** 2021.09.251

Es ist allgemein bekannt, dass der Traubenpreis für alle Weinsorten drastisch gesunken ist und der Schweizer Weinmarkt regelrecht zusammengebrochen ist.

Und als ob das nicht schon genug wäre, haben die Weinberge im Wallis und in ganz Europa stark unter dem regnerischen Sommer gelitten. Das Wetter des Vorjahres hat die Fruchtbarkeit der Walliser Reben beeinträchtigt. Überdies haben die hohen Temperaturen (32° und mehr) die Blüte negativ beeinflusst und die starken Regenfälle zum Auftreten von Mehltau geführt.

Falls die Ernte nicht ausreicht, um der Nachfrage gerecht zu werden, könnte die Versuchung gross sein, sich auf anderen Parzellen zu bedienen.

### **Schlussfolgerung**

Der Walliser Weinbau zeigt sich besorgt und fordert eine rasche Reaktion des Kantons.

Welche Massnahmen kann der Kanton umsetzen, um Erntediebstahl zu verhindern?

Verfügt der Kanton über die nötigen Mittel, um die Täter dingfest zu machen? Welche Sanktionen haben diese zu gewärtigen?